

Ressort: Finanzen

DAX startet im Minus - Nordkorea-Konflikt belastet

Frankfurt/Main, 09.08.2017, 09:31 Uhr

GDN - Die Börse in Frankfurt hat zum Handelsstart am Mittwoch zunächst Kursverluste verzeichnet. Gegen 09:30 Uhr wurde der DAX mit rund 12.220 Punkten berechnet.

Das entspricht einem Minus von 0,59 Prozent im Vergleich zum Handelsschluss am Vortag. An der Spitze der Kursliste stehen die Papiere von Continental, der Münchener Rück und der Deutschen Lufthansa. Die Aktien der Deutschen Bank, der Commerzbank und von ProSiebenSat.1 sind gegenwärtig die Schlusslichter der Liste. Marktbeobachtern zufolge drückt der sich zuspitzende Konflikt zwischen Nordkorea und den USA auf die Stimmung der Anleger. US-Präsident Donald Trump hatte am Dienstag gesagt, wenn Nordkorea die Bedrohung steigere, werde mit "Feuer und Wut" reagiert, wie es die Welt noch nie zuvor gesehen habe. Nordkorea hatte daraufhin mit einem Raketenangriff auf die US-Pazifikinsel Guam gedroht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93086/dax-startet-im-minus-nordkorea-konflikt-belastet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com